

PRESSEMITTEILUNG

Hochschulpolitik

Nr. 555/15 vom 07. Dezember 2015

Volker Dornquast: Statt der dringend benötigten Autonomie geben SPD, Grüne und SSW den Hochschulen weitere Gremien ohne Entscheidungskompetenzen

Der hochschulpolitische Sprecher der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag, Volker Dornquast, hat die heute (07. Dezember 2015) von SPD, Grünen und SSW vorgelegten Änderungen am Hochschulgesetzentwurf als Unfug bezeichnet:

„SPD, Grüne und SSW erwecken den Eindruck, als ob das drängendste Problem der Hochschulen im Land übereilte Entscheidungen wären“, erklärte Dornquast in Kiel.

Statt der dringend benötigten Autonomie erhielten die Wissenschaftseinrichtungen weitere Gremien, die wieder nichts entscheiden dürften.

„Dabei ist das Gegenteil ist der Fall: Diskutieren dürfen unsere Hochschulen genug, entscheiden dürfen sie zu wenig. Die CDU setzt weiterhin auf mehr Autonomie für unsere Hochschulen“, so der hochschulpolitische Sprecher.